

# Schwimmen für das Bundesfinale

Bei Jugend trainiert für Olympia ging es um die Fahrt nach Berlin.

**St. Lorenz Nord** – Das Wasser spritzt, und die Anfeuerungsrufe werden laut, als gestern früh – etwas verspätet – der erste Wettkampf des Landesfinales von „Jugend trainiert für Olympia“ im Schwimmen startet. „Wegen des Bahnstreiks konnten wir nicht pünktlich um 10 Uhr loslegen“, erklärt Organisator Holger Bull, Fachwart des Schleswig-Holsteinischen Schwimmverbands. Eine Flensburger Mannschaft stand nämlich im Stau und schaffte es gerade noch rechtzeitig ins Sportbad in der Ziegelstraße.

Von solchen Anfangsschwierigkeiten lassen sich die jungen Schwimmer aber nicht aus der Ruhe bringen. Insgesamt 28 Mannschaften aus 16 Schulen sind aus ganz Schles-

wig-Holstein angereist. Zuvor hatten sie sich in regionalen Vorkämpfen als Beste qualifiziert. Aus Lübeck kamen sieben Mannschaften von der Emanuel-Geibel-Schule, der Oberschule zum Dom, dem Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium und der Thomas-Mann-Schule.

Bei dem Wettkampf geht es um nichts Geringeres als um den Einzug ins Bundesfinale, das im Herbst in Berlin stattfinden wird. Entsprechend aufgeregt sind die Schwimmer. Elena (12) von der Thomas-Mann-Schule war bereits in den vergangenen zwei Jahren beim Landesfinale dabei: „Aufregend ist so ein Wettkampf trotz Erfahrung immer.“ Ähnlich geht es ihrer Mannschaftskameradin Jule (11), die auch Vereinsschwimmerin ist. „Beim Ausdauerschwimmern war ich heute richtig gut“, sagt sie nach dem Wettkampf. Das bestätigt auch ihre Sportlehrerin Marion Link: „Neben dem regulären Schwimmunterricht hatten die Mädchen ein Sondertraining zur Vorbereitung.“

Für den Einzug ins Finale hat es am Ende leider weder für die Mannschaft der beiden Mädchen gereicht, noch für ein anderes Lübecker Team. Die Jungen der Thomas-Mann-Schule belegten einen zweiten Platz, schlitterten aber trotzdem am großen Ziel vorbei. Nach Berlin fahren nun die Mädchen des Leibniz-Gymnasiums Bad Schwartau, die Jungen des Fördergymnasiums Flensburg (Jahrgang 2000-2003) sowie die Mädchen des Marion-Dönhoff-Gymnasiums Mölln und die Jungen des Leibniz Gymnasiums Bad Schwartau (Jahrgang 2002-2005). lj



Die Mädchen der Thomas-Mann-Schule sind nach dem Wettkampf auch ohne Final-  
einzug richtig stolz.

Foto: Luisa Jacobsen